

**Vorehelicher Sex**  
was die Bibel dazu sagt  
von I.I.

1.Das Zeugnis im Alten Bund

**5. Mo 22,14**

**und legt ihr etwas Schändliches zur Last und bringt ein böses Gerücht über sie auf und spricht: Dies Mädchen hab ich geheiratet und als ich zu ihr ging, *fand ich sie nicht als Jungfrau...***

**5. Mose 22:20-21:**

**Ist's aber die Wahrheit, dass das Mädchen nicht mehr Jungfrau war, so soll man sie heraus vor die Tür des Hauses ihres Vaters führen, und die Leute der Stadt sollen sie zu Tode steinigen, weil sie eine Schandtät in Israel begangen und in ihres Vaters Hause Hurerei getrieben hat; so sollst du das Böse aus deiner Mitte wegtun.**

**5.Mose 22:24-29:**

**Wenn eine Jungfrau verlobt ist und ein Mann trifft sie innerhalb der Stadt und wohnt ihr bei,**

**24 so sollt ihr sie alle beide zum Stadttor hinausführen und sollt sie beide steinigen, dass sie sterben, die Jungfrau, weil sie nicht geschrien hat, obwohl sie doch in der Stadt war, den Mann, *weil er seines Nächsten Braut geschändet hat*; so sollst du das Böse aus deiner Mitte wegtun.**

**25 Wenn aber jemand ein verlobtes Mädchen auf freiem Felde trifft und ergreift sie und wohnt ihr bei, so soll der Mann allein sterben, der ihr beigewohnt hat,**

**26 aber dem Mädchen sollst du nichts tun, denn sie hat keine Sünde getan,**

**28 Wenn jemand eine Jungfrau trifft, die nicht verlobt ist, und ergreift sie und wohnt ihr bei und wird dabei betroffen,**

**29 so soll, der ihr beigewohnt hat, ihrem Vater fünfzig Silberstücke geben und soll sie zur Frau haben, weil er ihr Gewalt angetan hat; er darf sie nicht entlassen sein Leben lang.**

*Anweisung an die Priesterschaft:*

**3.Mose 21:7,13,14**

**Eine Hure oder eine Vergewaltigte dürfen sie nicht zur Frau nehmen, und eine Frau, die von ihrem Mann verstoßen wurde, dürfen sie nicht zur Frau nehmen, denn der Priester ist seinem Gott heilig.**

**13 Und er soll eine Jungfrau zur Frau nehmen.**

**14 Eine Witwe, eine Verstoßene oder eine Vergewaltigte, eine Hure darf er nicht zur Frau nehmen, sondern eine Jungfrau aus seiner Sippe soll er zur Frau nehmen.**

Hier lesen wir nicht nur, was das Gegenteil einer „Jungfrau“ ist, nämlich: eine Hure, eine Vergewaltigte oder aus der Ehe entlassene oder eine Witwe sondern der heilige Gott gibt die Anweisung für seine heiligen Priester gleich zweimal hintereinander (VV.7+13), weil bei Gott auf zwei oder drei Zeugen etwas als wahr gilt und damit absolut verbindlich.

2.Das Zeugnis im Neuen Bund

*Die Priesterschaft*

**1.Pe.2:9 Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums.**

Im Neuen Bund gehören alle Gläubigen zur Priesterschaft. Deshalb:

*In der Verlobungszeit noch Jungfrau*  
**Wenn eine Jungfrau verlobt ist...., 5.Mose 22,23**

**Als Maria, seine Mutter, mit Josef verlobt war...**  
**Siehe, eine Jungfrau wird schwanger sein Mt.1:18,23**

Vor der Heirat

**1Kor 7,25**

**Über die Jungfrauen habe ich kein Gebot des Herrn; ich sage aber meine Meinung als einer, der durch die Barmherzigkeit des Herrn Vertrauen verdient.**

**1Kor 7,28**

**Wenn du aber doch heiratest, sündigst du nicht, und wenn eine Jungfrau heiratet, sündigt sie nicht; doch werden solche in äußere Bedrängnis kommen. Ich aber möchte euch gerne schonen.**

**1Kor 7,34**

**Und die Frau, die keinen Mann hat, und die Jungfrau sorgen sich um die Sache des Herrn, dass sie heilig seien am Leib und auch am Geist; aber die verheiratete Frau sorgt sich um die Dinge der Welt, wie sie dem Mann gefalle.**

**1Kor 7,36**

**Wenn aber jemand meint, er handle unrecht an seiner Jungfrau, wenn sie erwachsen ist, und es kann nicht anders sein, so tue er, was er will; er sündigt nicht, sie sollen heiraten.**

**1Kor 7,37**

**Wenn einer aber in seinem Herzen fest ist, weil er nicht unter Zwang ist und seinen freien Willen hat, und beschließt in seinem Herzen, seine Jungfrau unberührt zu lassen, so tut er gut daran.**

**1Kor 7,38**

**Also, wer seine Jungfrau heiratet, der handelt gut; wer sie aber nicht heiratet, der handelt besser.**

Was wir als Priester des Neuen Bundes zur Kenntnis nehmen müssen:

*Wir müssen zur Kenntnis nehmen, das vorehelicher Sex bei Gott zur Hurerei zählt.*

*Den ehemaligen Heiden, die nun Christen geworden sind wurde dieser Beschluss des Heiligen Geistes mitgeteilt:*

**Ap.15:28...denn es erschien dem heiligen Geist und uns gut,keine weitere Bürde euch aufzuladen, außen diesem, was unerlässlich ist:Nämlich euch fernzuhalten von Blut, Ersticken und Hurerei. Wenn ihr euch sorgfältig davor bewahrt, werdet ihr wohl handeln. (vgl. Ap. 21:25)**

**Im Übrigen nun, Brüder, ... sprechen wir euch zu in dem Herrn Jesus, ...wie ihr wandeln müsst, um Gott zu gefallen...**

**Denn ihr wisst, welche Anweisungen wir euch durch den Herrn Jesus gegeben haben.**

**Denn dies ist der Wille Gottes, eure Heiligung, euch fernzuhalten von aller Hurerei, denn Gott beruft uns nicht zur Unreinheit, sondern zur Heiligung.**

**Wer dies ablehnt, lehnt nicht einen Menschen ab, sondern Gott, der Seinen Geist, den heiligen, in euch gibt. (1.Th.4:1ff)**

102010/6